

Protokoll Pfarreirats Sitzung vom 02.06.2015

TOP 1: Impuls durch Martin Riegelmeier

TOP 2: Das Protokoll der letzten Sitzung wurde ohne Änderungen genehmigt.

TOP 3: Pastoralplan: Dechant Cassens stellt die Idee vor nun, nach der Auswertung der Fragebögen welche an die Kircheneigenen Gruppen verteilt wurden, nun

eine Art Zukunftswerkstatt mit allen und gerade auch mit Kirchen ferneren zu veranstalten und dabei bewusst nicht in Kircheneigene Räume zu gehen (Kirchen, Pfarrheime) um zu erfahren wie diese Kirche in der Gemeinde wahrnehmen.

Daraus ergaben sich weitere Vorschläge bzw. Ideen wie man diejenigen erreichen kann die man nicht Sonntags im Gottesdienst sieht

- Leute direkt auf Kirche und ihre Meinung dazu ansprechen
- Formulierung der Vision nicht mit Schlagworten sondern als konkrete „greifbarer“ Idee und was man dafür tun müsste.
- Gottesdienste an anderen Orten (Stadionmesse)
- die aktiven Gruppen mehr einbinden
- seinen eigenen Glauben mehr in die Öffentlichkeit bringen

Die Mehrheit sprach sich dafür aus, dass es mit dem Pastoralplan weitergehen soll und jeder sich bis zum Herbst Gedanken darüber machen welche Fragen er/sie einem Kirchenfernen stellen will/ möchte.

Ausserdem sollte versucht werden eine „Geh-Hin Struktur“ zu schaffen.

TOP 5: Gemeindefwallfahrt nach Billerbeck

Das Resümee der Wallfahrt fällt sehr positiv aus. Sie bietet die Möglichkeit

mit verschiedenen Menschen ins Gespräch zu kommen mit denen man ansonsten weniger zu tun hat.

Die Streckenwahl wurde als sehr passend und schön empfunden, dies gilt auch für die Bewirtung durch die Jugendgruppen (Ameland Lager Nottuln, Pfadfinder Nottuln, Messdienerleiterrunde Nottuln, Panama Aktionsteam Appelhülsen und Messdienerleiterrunde Schapdetten)

Insgesamt herrschte eine Atmosphäre die jedem das Gefühl gab willkommen zu sein.

Es wurde angefragt ob ein Bus für den Hinweg zwingend notwendig ist oder ob man diese Reisemöglichkeit auf dem Hinweg evtl. vom Wetter abhängig machen könnte.

Dechant Cassens erzählte abschließend noch, dass er durch ein Gespräch mit einem älteren Gemeindefmitglied erfahren hat, dass es diese Wallfahrt bis vor 40 Jahren schon einmal gab wobei es die letzten Jahre eingeschlafen war.

TOP 6: Martinswallfahrt

Dechant Cassens stellt nochmals die Martinswallfahrt nach Tours und weiteren Wirkungsstätten St. Martins anlässlich des Todesjahres Martins vor.

Er könnte sich vorstellen die Organisation hierfür zu übernehmen allerdings nicht alleine sondern zusammen mit einem Aktionsteam.

Die Frage nach der Resonanz auf ein solches Angebot beantwortet der PR dahingehend, dass es eine Frage des Zeitraumes und der Kosten ist.

Auch wird angemerkt, dass die Festlegung auf eine gewisse Altersgruppe die Werbung und die pastorale Ausrichtung der Fahrt vereinfachen würde.

TOP 7: Arbeitskreis Ökumene

Thomas Flammer hat sich, genau wie Martin Riegelmeier, aus Zeitlichen Gründen zurückgezogen.

Claudia Bause ist weiterhin im AK Ökumene wünscht sich aber Unterstützung

TOP 8: Bericht aus dem Kirchenvorstand

Es gibt nichts zu berichten

TOP 9: Verschiedenes

Pfarrbrief: Die Caritas Runde findet es gut, dass man sich beim Lesen des Pfarrbriefes sehr willkommen gefühlt hat
Allerdings gab es einige Artikeldopplungen mit der Tageszeitung.

Prozessionen: Die Fronleichnamsprozession findet dieses Jahr in Appelhülsen und Darup statt.
Die Brand und Hagelprozession findet in Nottuln und Schapdetten statt.

Protokoll
Christoph Elpert